

17. November

2009

Christina, Du Gute, nun sitzen wir hier
die Sigrid will essen, und ich will ein Bier



Unbeirrbar folgst Du nur Deinem Gewissen
schon aus dem Kindergarten bist du ausgerissen

Denn heute, das wird man wohl sagen dürfen
werden wir auf deine Kosten schlürfen

Wenn's sein muss, wird mit 18 nach Berlin gezogen
na und, sie werden sich schon glätten, die Wogen

Den süßen Sekt, auch ein Steak, das heiße
Und warum das alles ich sag's mal ganz leise:

Die berliner Schnauzen bringen dich in Rage
dann kommt ein Kind, wohnst in der 4.Etage

Weil du heute, wenn Du das Glas gleich hebst
genau schon 720 Monate lebst

keiner ist da, der Dir helfen kann
später erst, da ist dein Kind ein Mann

Denn damals, als ein runder Bauch
-es war halt Sitte und auch Brauch-



Arthur und Sonja zur Hochzeit zwanger
Doch die Eltern schauten ernst und bar



Im Jahre 4 nach dem großen Kriege
Wer wollte denn da eine Kinderwiege

Heisst Thomas, warum, ja, das weiß Du schon
Ist immer in der Nähe, Dein einziger Sohn

Wie sollten alle satt nur werden
Doch Du hattest die besten Eltern auf Erd



Bei Gott, es war die richtige Wahl
sieh Dich um, sie sitzen noch heute im Saal

Viel gibt's noch zu tun, blick nicht zurück
wir brauchen Dich alle, vorn spielt die Musik

Ich will nun nicht so lange loben
Sonst werden die Hungrigen und Durstigen toben

Es gilt noch, Enkel großzuziehn
in diesem riesigen Moloch - BERLIN

Noch kurz zu Dir, zum Lebenslauf
Da ging es oft runter, doch auch wieder rauf

Und kannst, brauchst Dich nur umzuschauen
auf Hilfe von Deiner Familie bauen

Du kannst so wunderbar helfen und sorgen
vielleicht kann ich mir mal wieder was borgen? :-)

